



Tierheim Dechanthof – Die gute Tat  
2130 Mistelbach / Wilfersdorf

Email: tierheim-dechanthof@wavenet.at

Url: www.tierheim-dechanthof.at

Telefonnummer: +43 (0)2573/2843

Unser Spendenkonto:

Bank: Raiffeisenbank im Weinviertel

Konto: 10.850 - Bankleitzahl: 32318

ZVR-Zahl 564480943

VRZ MIS3-V-05926

## Protokoll – Generalversammlung

Freitag, 02. 11. 2012  
 Beginn: 18:15 Uhr – Beginn II 18:50  
 Ende: 19:20 Uhr  
 Ort: Gasthaus „Zum Schillingwirt“

Anwesend: LR Wilfing, RR Weidlich, Dir. Riener, Dr. Fuchswans, Dr. Jordan, TH Dechanthof Vorstand

Entschuldigt:

Cc: LR Wilfing, HR Tschulik, DI Langanger, Bgm Pohl. Vereinsbehörde Martin Scheiner.

Vogl-Proschinger: Werte Mitglieder des TH Dechanthofes! Ich darf Sie herzlichst zur GV begrüßen und ich danke für Ihr Kommen. Die Einladung erfolgte gemäß den Statuten am 17.10.12, es sind keine weiteren Anträge eingelangt – die Tagesordnung gilt somit als genehmigt. Da die GV noch nicht beschlussfähig ist, findet sie 30' später mit derselben Tagesordnung statt:

- TO 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TO 2: Replik 2011/2012: Tierheimleiterin, Finanzreferent - Präsident
- TO 3: Report der Rechnungsprüfer – , Entlastung des Kassiers / Vorstandes
- TO 4: Neubau Tierheim:
- TO 5: Sonderthemen - Diskussion

### Bericht Vogl-Proschinger:

<b>1</b>	<b><u>Das WICHTIGSTE:</u> alle unsere Tiere sind sehr gut versorgt! Den Tieren am Dechanthof geht es gut! Priorität hat die soziale Integration der Tiere.</b>	
<b>2</b>	<b>Wir sind erfolgreich für unsere Tiere tätig und wir haben im GJ 2011 positiv bilanziert. Auch 2012 sind wir wirtschaftlich solide aufgestellt.</b>	
<b>3</b>	<b>Für unsere Tiere sind im Einsatz: TH Leiterin Dr. vet. Silvia Jordan, die staatl. geprüfte Tierpflegerin Nina Strehwitzer, 5 Tierpfleger, 1 Betriebsleiter – 1 Hausarbeiter und eine Teilzeitkraft &amp; Tiertrainer – Tierpsychologen..</b>	
<b>4</b>	<b>Unser Team ist an 365 Tagen im Jahr, 7 Tage in der Woche, 24</b>	

	<b>Stunden am Tag für das TH – für die Tiere - im Einsatz!</b>	
<b>5</b>	<b>2011 haben <u>676 Tiere</u> unser TH frequentiert. Bis dato sind es ~ 530 Tiere!</b>	
<b>6</b>	<b>Erfreulich ist die anhaltende hohe Besuchsfrequenz am Hof, wochentags, speziell am Wochenende und zu Veranstaltungen.</b>	
<b>7</b>	<b>Eine beachtliche Spaziergängerquote, meistens kommen alle Hunde zum Gassi gehen.</b>	
<b>8</b>	<b>Ungebrochen die hohe Akzeptanz des TH bei den Medien, Besuchern, Behörden – Polizeidienststellen und bei den Tierfreunden und dem Land NÖ und den Gemeinden.</b>	
<b>9</b>	<b>Thema - Problemstellung Animalhoardingfälle: alleine im 1. Quartal 2012 mussten wir 140 Tiere aufnehmen. 49 Katzen, 36 Hund, 10 weitere Tiere, 6 Huskys und 39 Fundtiere. Leider ist hier keine Besserung in Sicht.</b>	
<b>10</b>	<b>Problematisch ist das Verhalten von Tierbesitzern, das sich NICHT VERANTWORTLICH fühlen gegenüber seinem Tier: Die Verantwortung wird oft leichtfertig dem Tierheim übertragen.</b>	
<b>11</b>	<b>Wünschen würden wir uns: noch mehr helfende Hände – es gibt immer etwas zu tun!</b>	
<b>12</b>	<b>Wir suchen auch immer wieder Pflegeplätze für unsere Katzen (Babykatzen) und auch unsere Hunde würden sich über einen guten Pflegeplatz freuen.</b>	
<b>13</b>	<b>1981 wurde Fr. Dr. Wessely in den Vorstand gewählt. Leider ist Fr. Wessely am 10.10.2012 verstorben.</b>	
<b>14</b>	<b>Zu den Aufgaben eines Landestierheimes gehören - siehe ua. Handout.</b>	
<b>16</b>	<b>Bedanken will ich mich bei allen Helfern, Unterstützern – Freunden des Dechanthofes und ich danke den Mitarbeitern für Ihren Einsatz und darf auch das Engagement des Vorstandes würdigen. Der Vorstand ist ehrenamtlich – unentgeltlich und ohne Spesenersatz für das TH tätig!</b>	

### **Ansprache von Herrn LR Karl Wilfing:**

LR Karl Wilfing beglückwünscht den Verein, dass es nun endlich zum Neubau kommt. Er betont, wie schwierig die Gegebenheiten am Dechanthof für die Gestaltung des Neubaus waren. Laufend waren Änderungen nötig. Er freut sich bei den oft langwierigen Verhandlungen immer wieder als Bindemitglied zwischen Landesregierung und Verein erfolgreich fungiert zu haben.

**Feststellung der Beschlussfähigkeit um 18:50 Uhr durch den Präsidenten.**

## **Bericht Finanzreferent Hans Hynek:**

Ordentliche Einnahmen in Höhe von € XXXX

(Mitgliedsbeiträge € XXXX, Spenden u. Patenschaften € XXXXX, Förderungen vom Land € XXXXX, Tierschutzverband u. Gemeinde Mistelbach € XXXXX,-, Tierver- u. abgabe Kostenersätze für Transport u. Versorgung v. Fundtieren € XXXXXX, stehen Ausgaben in Höhe von € XXXXXX,-

(Personal € XXXXXXXX, Betriebskosten € XXXXXX, Medikamente, Futter u. Tierarzt € XXXXXX, div. Ausgaben € XXXXX) gegenüber - das ergibt einen Überschuss von € XXXXX.

Für 2012 wird wieder ein Überschuss erwartet. Dieser Überschuss ergibt sich aber nur, weil wirklich nur die notwendigsten Instandsetzungen und Investitionen aufgrund des anstehenden Neubaus getätigt wurden. Hier möchte Hans Hynek auch nochmals festhalten, dass wir lediglich das neue Tierheim vom Land bekommen. Die gesamte Einrichtung und der weitere Betrieb muss von uns finanziert werden.

Ebenso die Sanierungsarbeiten des weiterhin bestehenden Gebäudealtbestandes.

Hierfür wurden € 400.000,- veranschlagt. Doch auch der Neubau muss mit einigen Nachbesserungen aus der eigenen Tasche des Vereins bezahlt werden.

Beim Vergleich zum Vorjahr ist zu erkennen, dass die Medikamentenkosten stetig steigen, da die Tiere in einem immer schlechteren Zustand bei uns aufgenommen werden müssen. Hingegen sind die Ankaufkosten von Futter gesunken, da wir nur Spezialfutter kaufen mussten.

**Die Unterlagen wurden zur Einsicht vorgelegt.**

## **Report der Rechnungsprüfer GJ 2011: RR Alfred Weidlich und Dir. Rudolf Riener, Entlastung des Kassiers – des Vorstandes**

RR Weidlich:

Die Rechnungsprüfer bestätigen die Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung, sowie die statutenmäßige Verwendung der Mittel. Gebarungsmängel und Gefahren für den Bestand des Vereines konnten nicht festgestellt werden. Ungewöhnliche Einnahmen bzw. Ausgaben sowie Inlichgeschäfte lagen im Prüfungszeitraum nicht vor. Die Gemeinnützigkeit des Vereines ist aufgrund der vorliegenden Gebarung nicht gefährdet. Die Rechnungsprüfung erfolgte am 02.04.2012.

**Die Abstimmung betreffend die Entlastung des Kassiers/des Vorstandes erfolgte EINSTIMMIG, ohne Stimmenthaltung!**

#### **TO 4: Neubau Tierheim – Vogl-Proschinger / Hans Hynek:**

Die Betreiber des TH Dechanthofs „ Die Gute Tat“ haben sich bereit erklärt in das Projekt weitere € 400.000,-- zu investieren, in die Revitalisierung – Renovierung des Altbestandes. In Anbetracht der Investitionen wurde mit der Stadtgemeinde vereinbart, nach Ende des Leasingvertrages, nach 25 Jahren, geht der gesamte Bestand der Gebäude samt Grund und Boden wieder in das Eigentum des TH Dechanthof „Die Gute Tat“ über / zurück. Im KV ist ein Vorkaufsrecht eingetragen!

Mit der Grundstückszusammenlegung erfolgte eine Adressenänderung - 2130 Mistelbach. Abbruch Mitte Nov. 2012. Weitere Ausführungen von Finanzreferent Hans Hynek.

Finanzierung durch das Land NÖ - € 2.600.000,-- netto.

Spatenstich am 3.10. durch Fr. LR Rosenkranz.

#### **Bericht von Tierheimleiterin Dr. vet. Silvia Jordan:**

Liebe Mitglieder, liebe Kollegen, lieber Vorstand!

Gleich als erstes möchte ich wieder allen danken, die sich, in welcher Form auch immer, für dieses Tierheim einsetzt. Die Spatenstichfeier hat mich gelehrt keine Namen zu nennen, um niemanden zu vergessen. Mittlerweile sind schon 4 Jahre vergangen, seit wir dieses Tierheim in recht desolatem Zustand übernommen haben. Diese 4 Jahre waren auch Jahre des Wartens auf den so wichtigen Neubau. Zu den Tieren: es ist leider noch immer kein Kraut gegen einige Krankheiten gewachsen, wie z.B. der Katzenseuche Auch hier hoffen wir auf eine bessere Quarantänemöglichkeit im Neubau.

Alles in Allem können wir stolz sagen, dass unsere Arbeitsabläufe mittlerweile sehr effektiv wurden. Es konnten mehr Streunerkatzen denn je kastriert werden, unsere Hunde werden mehr beschäftigt, und auch die Zusammenarbeit mit den Behörden konnte vereinfacht werden.

Wenn wir uns die Fotos vom ersten Jahr ansehen, so ist sehr gut zu erkennen, dass wir das Bestmögliche aus diesem alten Hof gemacht haben. Wir konnten nicht die Welt retten, doch sehr viele Tierleben.

Ich denke, es ist auch einmal an der Zeit, einfach nur zufrieden zu sein. Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit.

#### **Freie Diskussion:**

Ende der Sitzung um 19:20 Uhr

iA. Gabriele Bachmayer  
Schriftführerin

Mistelbach/Wilfersdorf 5.11.2012

## Tierheim Dechanthof „Die gute Tat“

- Der Dechanthof ist für herrenlose Haustiere – Fundtiere zuständig, im öffentlichen Auftrag!
- Zuständigkeitsbereich Weinviertel – für 250.000 Personen im Einzugsgebiet
- Fördervereinbarung mit dem Amt der NÖ Landesregierung – Abt. Ru5
- Offizielles behördlich zertifiziertes Tierheim – Tierheimbewilligung der BH Mi
- Verein „Die Gute Tat“ – Betreiber des Tierheims
- Jährliche Frequenz 2009 – 684 Tiere, 2010 – 637 Tiere und 2011 – 676 Tiere. Stand 30.04.2012 – 240 Tiere!
- 10 angestellte Mitarbeiter (1 Tierärztin – 1 Betriebsleiter, 1 Diplomtieraufflegerin und 7 Tierpfleger – Vollzeit/Teilzeit. An 365 Tagen / 24 Stunden im tgl. Einsatz!
- 1 Tierrettung - ~ 25.000 km pa
- Der Vorstand arbeitet ehrenamtlich, unentgeltlich und ohne Spesenersatz
- 2800 Mitglieder, Paten, Förderer – Unterstützer und Helfer
- 80-100 E-Mails, Anfragen, Gästebucheintragungen – Schriftverkehr täglich
- 300 Zugriffe täglich auf unsere Homepage. Vom 18.3. bis 25.3.2012 – 1569 Zugriffe!
- 80-90 Telefonanfragen täglich – inkl. Bereitschaftstelefon
- Besuchsfrequenz 250-300 Personen / Besucher - Spaziergeher wöchentlich
- 400 unentgeltliche Arbeitsstunden von freiwilligen Helfern wöchentlich
- Budget 2011 - € 570.000,--.
- Fördermittel pa. Land NÖ € 83.243, TSVNÖ & Gemeinde Mi € 19.636,25.
- EBIT – Betriebsleistung 2011 - € 270.000,--. Diff. Einnahmen – Ausgaben € - 470.000,--

### **Auszug aus dem Fördervereinbarung**

abgeschlossen zwischen

dem **Land Niederösterreich**, Landhausplatz 1, 3109 St. Pölten, als Förderer, im Folgenden kurz Land NÖ genannt, und dem **Tierschutzverein „Die gute Tat – Dechanthof“**, 2193 Wilfersdorf, Dechanthof, vertreten durch dessen Obmann Otto Vogl-Proschinger, im Folgenden kurz Tierschutzverein genannt.

**1.** Der Tierschutzverein erklärt, dass es zu seinen statutenmäßigen Aufgaben gehört, alle im Betreuungsgebiet (Pkt. 4) von der jeweils zuständigen Bezirksverwaltungsbehörde übernommenen Tiere vom Sitz der Behörde oder einem von dieser genannten Ort möglichst unverzüglich und unter Wahrung aller bestehenden tierschutzrechtlichen Anforderungen zu übernehmen, zu verwahren und für deren ordnungsgemäße Unterbringung zu sorgen. Dies wird seitens des Tierschutzvereines durch einen entsprechenden, ständig erreichbaren Bereitschaftsdienst gewährleistet.

Der Tierschutzverein kann sich auf seine Kosten und unter seiner Verantwortung auch entsprechend geeigneter Dritter bedienen. Der Tierschutzverein schließt diesfalls mit den Drittpartnern geeignete Vereinbarungen ab.

2. Als Unterstützung für die Wahrnehmung dieser Aufgaben erhält der Tierschutzverein, vorbehaltlich der Bereitstellung der erforderlichen Mittel im jeweiligen Jahresvoranschlag des Landes NÖ durch den NÖ Landtag, jährlich eine Förderung des Landes NÖ in der Höhe von € 83.243,-.

3. (1) Die Gültigkeit dieser Fördervereinbarung beginnt mit 1.1.2009 und endet am 31.12.2013, ohne dass es einer Aufkündigung bedarf. Sowohl das Land NÖ als auch der Tierschutzverein verzichten darauf, diese Fördervereinbarung im Wege der ordentlichen Kündigung vorzeitig zu beenden.

(2) Sowohl das Land NÖ als auch der Tierschutzverein haben das Recht diese Fördervereinbarung bei Verletzung der Fördervereinbarung oder vergleichbaren schwerwiegenden Gründen ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist aufzukündigen; als schwerwiegender Grund gilt insbesondere:

- die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens über das Vermögen des Tierschutzvereines, oder die Abweisung eines Antrags auf Eröffnung eines solchen mangels Kostendeckung;
- die Verletzung einer Bestimmung dieser Fördervereinbarung durch einen der Vertragspartner.

4. Das Betreuungsgebiet des Tierschutzvereins umfasst folgende Gebiete:

- **Verwaltungsbezirk Mistelbach**
- **Verwaltungsbezirk Gänserndorf**
- **Verwaltungsbezirk Korneuburg**
- **Verwaltungsbezirk Wien-Umgebung** – die Gemeinde Gerasdorf bei Wien.

**Im Einzugsgebiet leben 250.000 Personen!**

## Unsere Vereinsgeschichte

1949 wurde unser Verein durch Rosa Sophie Radio gegründet. Sie war eine große Natur- und Tierfreundin und hatte schon kurze Zeit nach dem Krieg den Wunsch ihr weiteres Leben wohlthätigen Zwecken zu widmen. Die Mitgliederwerbung begann und unter anderen konnten wir auch Dr. Bruno Kreisky, Minister Lütgendorf, Prinz Emanuel Liechtenstein, Josef Meinrad, Robert Stolz, und viele andere mehr für unser Projekt begeistern. 1974 verstarb Frau Radio, und Frau Compo nahm sich nun der vielen armen Tiere an. 1981 wurden Fr. Dr. Wessely (+10.10.2012) und Frau Dr. Brazda in den Vorstand gewählt. Als neuer Obmann vertritt nun seit Oktober 2008 Herr Otto Vogl-Proschinger den Verein.

Nach vielen Jahren konsequenter Tierhilfe und einigen Umzügen fanden wir 1987 unser neues Quartier am Dechanthof. Der Zustand des Hofes war erschreckend. Die Gebäude mussten fast alle abgerissen werden und da der Hof ein Abstellplatz für allerlei Gerümpel war, musste dieses mühevoll entsorgt werden, damit sich auch keines unserer Tiere an den rostigen Lastwagen oder am Alteisen verletzen konnte.

Noch immer wären viele Arbeiten und Reparaturen, sowie ein neues Hundehaus dringend notwendig. Doch unsere Tiere haben ein ZUHAUSE gefunden. Wir versuchen alle unsere Tiere vergessen zu lassen, was sie erlebt haben. Nichts würde uns und unsere vierbeinigen Freunde mehr freuen, als ein neues ZUHAUSE bei einer tierlieben Familie zu finden.